

Unser Anliegen

ist es dazu beizutragen, dass möglichst alle Menschen nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt leben können.

Deshalb haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, den Weg am Ende eines Lebens mit viel Einfühlungsvermögen und Verständnis, menschenwürdig, mit so viel Lebensqualität wie möglich, vorzugsweise in der gewohnten Umgebung zu gestalten, um diese Zeit trotz aller Beschwerden zu einer Bereicherung für alle Beteiligten werden zu lassen.

***Jeder Mensch ist wichtig,
bis zum letzten Augenblick
seines Lebens.***

*Nach Cicely Saunders,
Begründerin der modernen Hospizbewegung*



Wiesbadener Weg 2a
65812 Bad Soden/Ts.

Unser Ansprechpartner für Ihre Fragen:

Andreas Valbert

Koordinator und Fachkraft für Palliative-Care

ist Montag bis Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar:

06196 - 5617 478

Fax 06196 - 9523 314

Sollten Sie Herrn Valbert nicht persönlich erreichen, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Herr Valbert ruft Sie in jedem Fall zurück.

Oder Sie nehmen per E-Mail Kontakt mit uns auf:

info@ahpb-diequelle.de



ahpb-diequelle.de

**Folgen Sie uns auch
auf Facebook**

Spendenkonto

Förderverein der Ökumenischen Diakoniestation e.V.

IBAN DE04 5019 0000 4101 8500 19

Bitte mit dem Vermerk „Hospiz“

Unsere ehrenamtliche Arbeit wird überwiegend aus Spenden finanziert.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst



**Ambulante
Hospizbegleitung von**

**Menschen mit
lebensverkürzender
Erkrankung**

Sterbenden

Angehörigen

Trauernden

Palliativberatung

**Qualifizierung zur
Hospizbegleitung**

Die Hospizarbeit

Leben begleiten bis zuletzt

Das wichtigste Ziel in der Hospizarbeit ist es dazu beizutragen, dass möglichst alle Menschen bewusst und entsprechend ihren eigenen Wünschen und Bedürfnissen ihre letzte Lebensphase umsorgt, geborgen und mit der optimalen pflegerischen und medizinischen Versorgung verbringen dürfen.

Hospizarbeit bedeutet die ambulante oder stationäre Begleitung und Versorgung der Betroffenen sowie auch ihrer Angehörigen.

Darüber hinaus macht es sich die Hospizbewegung zur Aufgabe zu beraten und zu helfen, sowie ein Netzwerk der Betreuung, Pflege und medizinischen Versorgung aufzubauen.

Durch die Öffentlichkeitsarbeit soll der Hospizgedanke gefördert und der Tod als Bestandteil des Lebens der Gesellschaft wieder näher gebracht werden.

Die Bitte

Wir brauchen mehr Menschen, die Ja sagen:
Ja zum Leben, Ja zur Liebe,
Ja zum Lachen, Ja zum Träumen
Und Ja zum Schmerz.

Und auch Ja zum Tod.
Der sammelt die Ja's in einem einzigen Chor,
Der uns auf dem Weg ins Niemandsland
begleitet.

Margot Mäckelburg

Wer wir sind

Der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst



ist ein Zusammenschluss von ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die schwerstkranken und sterbende Menschen in ihrem letzten Lebensabschnitt begleiten und betreuen, sowie deren Angehörige unterstützen und entlasten.

Unsere Arbeit wird von einer in Palliative-Care ausgebildeten Fachkraft koordiniert und ergänzt.

Pflegerische und hauswirtschaftliche Tätigkeiten sind nicht Teil unseres Angebots.

Das Einzugsgebiet des AHPB „Die Quelle“ umfasst Bad Soden mit Altenhain und Neuenhain, Liederbach, Schwalbach und Sulzbach.

Ehrenamtliche Mitarbeit

Möchten Sie anderen Menschen helfen, indem Sie diese auf ihrem letzten Lebensabschnitt begleiten? Dann laden wir Sie ein, bei uns mitzuarbeiten. Dafür werden Sie von uns in einem mehrmonatigen Kurs für Ihre Tätigkeit im Hospizdienst qualifiziert und vorbereitet.

Was wir bieten

Hospizbegleitung:

Unsere Mitarbeitenden stehen schwerstkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen bei regelmäßigen Besuchen zur Seite.

Sie sind da, hören zu, unterstützen bei der Verwirklichung von Wünschen und Bedürfnissen. Sie geben Rat und Trost bei der Bewältigung von Ängsten und Sorgen. Sie helfen, den Abschied zu gestalten.

Palliativberatung:

Unsere Fachkraft für Palliative-Care berät bezüglich palliativ-pflegerischer Maßnahmen und hilft bei auftretenden Symptomen, wie z.B. Schmerzen. Sie ist Ansprechpartner für alle Fragen und besucht die Betroffenen, bei Bedarf auch regelmäßig.

Weiterhin unterstützt unsere Fachkraft bei der Organisation der notwendigen Betreuung, Versorgung und Begleitung. Dazu arbeiten wir mit Hausärzten, Pflegekräften und sozialen Einrichtungen zusammen.

Diese Angebote sind für Sie kostenfrei.

Trauerbegleitung

Der Tod eines geliebten Menschen bedeutet einen tiefen persönlichen Einschnitt. Viele bleiben mit ihrem Schmerz alleine und das Umfeld reagiert oft überfordert. Wir bieten Ihnen in unserer offenen Trauergruppe sowie in Einzelgesprächen die Möglichkeit, über Ihre Gefühle und Trauer sprechen zu können.